

# Mitmachen und mitnehmen

Das Angebot an Spielen und Bastelaktionen wartet auf die jüngsten Besucher der miba in Halle 12



Fotos: Hammer



Jüngsten. Alexander und Franziska hat es gerade das Beiln- grieser Fasshotel angeregt. Während die zwei- und vier- jährigen Geschwister aus In- der Stadt eine der hölzernen bedingt die Tür zu bleiben – kein Erwachsener darf rein. „Ich hätte nicht gedacht, dass sie es da drin so lange aushal- ten“, sagt ihre Mama lachend. Bis die beiden gegenüber den Stand des Dinosaurier-Parks Altmühlthal entdecken. „Der Dino, der Dino“, rufen sie und laufen stürmisch davon.

Moser bereits gut angenom- men. Besonders laut geht es den, sagt der Stadtjugend- ring-Geschäftsführer. Anmel- dungen sind bei der Ausstel- lungsführung möglich, genau wie Informationen über die einzelnen Thementage. So ist am Donnerstag unter anderem ein Mädchen-Tag geplant. Die Halle 12 kann sich im Laufe der Woche also als ein- guter Weg entpuppen, die Kin- der und Jugendlichen womög- lich als miba-Besucher der Zu- kunft zu binden. Aber auch an- dertage können erwiesen sich als Abenteuerplatz für die

Als Mitmach-Halle der Mittelbayer- 1 ung (miba) deklä- um ersten Mal prä- her die Jugendringe städt, Pfaffenho- g-Schrobenhausen 2 gezielte die jungen sprechen.

Die Buben aus verbingen den 3 tag in der Ecke 4 der Kreisjugend- 5 onen zu den The- 6 und Natur anbie- 7 onas basteln lie- 8 enholt, als ihre 9 die anderen Hal- 10 a zu begleiten. 11 beiden Löcher 12 n weitere Kinder 13 den Barfußpad 14 chen Wasserpro- 15 und Youmas aus 16 dem Boden und 17 gen und Johanna 18 roffener Kreisu- 19 trätze zusammen. 20 beiden Brüdern 21 sehr viel besser 22 nkaufstour ihrer

ehrenamtlichen an ihren grünen 3 „Junge- 4 kenne- 5 ist darauf 6 d genau darun 7 st wenn jede Or- 8 e eigenen Kern- 9 oracht hat. „Eine 10 de Allianz“, hat 11 eister Christian 12 ept in seiner Be- 13 bezeichnet. „Es 14 al, dass es bei der 15 che Kooperation 16 h jede Jugendor- 17 ihren jeweiligen 18 einbringen 19 Stefan Moser. 20 städtsführer des 21 ngs Ingolstadt, 22 itoren des neuen 23 steht an einem 24 bil und weist auf 25 enweltfall in der

bein in der Region. Draußen vor 1 Moser bereits gut angenom- 2 dem Mita- 3 Spiele mitgebracht haben. Ge- 4 rad wird Lucky Lachs gespielt 5 Moser. „Es 6 ist wichtig, 7 dass die Kin- 8 der auch et- 9 was zum 10 Mitnehmen 11 bekommen.“ 12 Gebasteltes zum Beispiel, oder 13 Samen zum Einpflanzen. 14 Das Programm wird am ers- 15 ten miba-Wochenende laut

